

# MRZ-Newsletter 2/2023



## Liebe Leserinnen und Leser,

wie immer informiert Sie der Newsletter des MenschenRechtsZentrums der Universität Potsdam (MRZ) über Aktivitäten, Neuerscheinungen und aktuelle Ereignisse.

Im Fokus unserer Planungen steht aktuell das Jubiläumsjahr 2024, in das MRZ auf dreißig Jahre Tätigkeit zurückblicken kann. Wir werden aus diesem Anlass eine wissenschaftliche Konferenz zum Thema „Künstliche Intelligenz und Menschenrechte“ veranstalten.

Außerdem wird das MenschenRechtsMagazin ab Heft 1/2024 als Open Journal erscheinen und einen echten Relaunch erleben, der das Redaktionsteam in den letzten Monaten intensiv beschäftigt hat. Auf der neuen Webseite [www.menschenrechtsmagazin.de](http://www.menschenrechtsmagazin.de) sind alle Informationen versammelt. Wir danken allen, die uns bei diesem Prozess unterstützt haben und weiterhin unterstützen.

## 1. Veranstaltungsausblick

Der 11. Potsdamer MenschenRechtsTag war als Podiumsdiskussion zum Thema „werteorientierte Außenpolitik“ zunächst für den März dieses Jahres geplant, musste aber leider kurzfristig abgesagt werden. Inzwischen haben wir einen Nachholtermin gefunden:

Am 5. Dezember 2023 debattieren von 18 bis 19:30 Uhr Jürgen Tritten, MdB, Bundesminister a.D., außenpolitischer Sprecher für die Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen und Wolfgang Kaleck, Rechtsanwalt, Generalsekretär des

European Center for Constitutional and Human Rights (ECCHR), über die Chancen und Grenzen dieses Ansatzes.

Die Veranstaltung findet im Raum S27 im Haus 6 auf dem Campus Griebnitzsee der Uni Potsdam statt. Weitere Informationen finden Sie [auf dem Plakat](#).

## 2. Veranstaltungsrückblick

Vom 27. bis zum 29. September 2023 fand aus Anlass des 30-jährigen Jubiläums der Wiener Weltmensenrechtskonferenz eine vom Ludwig-Boltzmann-Institut ausgerichtete Tagung in Wien statt. Auf dem vom MRZ organisierten Panel (Moderation: Norman Weiß) zum Thema "Reform of the UN Treaty Bodies" präsentierte Nils-Hendrik Grohmann die Ergebnisse seiner unlängst an der Juristischen Fakultät der Universität Potsdam erfolgreich verteidigten Dissertation. Als weitere Panelisten brachten Hélène Tigroudja, Professorin an der Universität Aix-Marseille und Mitglied im UN-Menschenrechtsausschuss, sowie Andreas Zimmermann Perspektiven aus der Praxis ein und diskutierten die Herausforderungen für das Menschenrechtssystem angesichts sich wandelnder globaler Rahmenbedingungen.

## 3. Aktuelle Forschungsthemen

Als Ergebnis des Forschungsthemas „**Flucht und Vertreibung**“ ist nun der Erscheinungstermin Januar 2024 für die 2000 Seiten starke Neuauflage der Kommentierung der Genfer Flüchtlingskonvention angekündigt:

Zimmermann, Andreas / Einarsen, Terje (eds.), *The 1951 Convention Relating to the Status of Refugees and its 1967 Protocol: A Commentary*, 2nd ed., 2024, Oxford University Press.

Im Bereich „**Menschenrechte und Unternehmensverantwortung**“ wird der [Online-Kommentar zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz](#), an dem Norman Weiß und Nora Jauer mitgearbeitet haben, laufend aktualisiert.

Anfang August 2023 besuchte Norman Weiß die Universität Pécs zur Kontaktabbauung und Vorbereitung einer gemeinsamen Antragstellung mit Frau Prof. Dr. Eszter Cs. Herger zum Thema der „**Rezeption westlichen Verfassungsdenkens in Ungarn und Deutschland zwischen 1848 und 1918**“. Die Reise wurde durch den Forschungsverein EDUC finanziert.

### **3. Personalia**

Im Wintersemester 2023/2024 vertritt Norman Weiß die Professur von Andreas Zimmermann, der ein Forschungssemester im Rahmen der Kolleg-Forschungsgruppe „The International Rule of Law - Rise or Decline?“ antritt.

Norman Weiß war einer der drei von der Bundesregierung vorgeschlagenen Kandidaten für den Sachverständigenausschuss der Europäischen Charta für Regional- oder Minderheitensprachen. Das Ministerkomitee des Europarats hat aus dieser „Liste von durch die betreffende Vertragspartei vorgeschlagenen Persönlichkeiten von höchster Integrität und anerkannter Sachkenntnis in den durch die Charta erfassten Angelegenheiten“ schließlich den Linguisten Prof. Dr. Nils Langer vom Institut für Frisistik an der Europa-Universität Flensburg ausgewählt.

Folgende Dissertationsverfahren wurden abgeschlossen:

Boos, Felix, „*The Advisory Practice of the United Nations Legal Counsel in International Constitutional Law*“ (betreut durch Andreas Zimmermann)

### **3. Gastwissenschaftler**

Das MenschenRechtsZentrum begrüßt Frau Lisa Reinsberg, Dozentin an der UC Berkeley School of Law und Geschäftsführerin vom International Justice Resource Center; sie ist vom 1. September 2023 bis zum 30. Juni 2024 als Gastwissenschaftlerin am MRZ tätig und forscht zum Thema „Admissibility Requirements & Access to Justice before Human Rights Tribunals“.

## 4. Neuerscheinungen

*MenschenRechtsMagazin*, Heft 2/2023.

Ab Heft 1/2023 erscheint das MRM ausschließlich online. Das Heft ist [über den Publikationsserver der Universität Potsdam](#) als OpenAccess abrufbar.

## 5. Praktikumsangebot

Das Praktikumsangebot gilt wieder uneingeschränkt ab dem Wintersemester 2023/2024. Informationen dazu finden Sie [hier](#).

## 6. Call for Papers

Wir suchen Beiträge für das MenschenRechtsMagazin Heft 1/2024 und Heft 2/2024. Nähere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich bei uns dafür angemeldet haben. Zum Abbestellen des Newsletters schreiben Sie bitte eine Mail an [sekremrz@uni-potsdam.de](mailto:sekremrz@uni-potsdam.de).

\*\*\*\*\*

### IMPRESSUM

\*\*\*\*\*

Herausgeber:

MenschenRechtsZentrum der Universität Potsdam

August-Bebel-Straße 89

D - 14 482 Potsdam

Tel.: [49] 03 31 / 977-34 50

Fax: [49] 03 31 / 977-34 51

Redaktion und Gestaltung:

apl. Prof. Dr. iur. Norman Weiß, Katarzyna Bednarska

Der Abdruck von Meldungen ist gestattet, wenn Sie den Vermerk >Quelle: <http://www.uni-potsdam.de/mrz>< hinzufügen.